

Jodlerreise in die Innerschweiz

Am 17. Mai 2012 startete der Jodlerklub Altstätten mit Familienmitgliedern und Freunden zur diesjährigen Jodlerreise, die diesmal in die Innerschweiz führte.

Am ersten Tag stand die Besichtigung des Verkehrshauses in Luzern auf dem Programm. Nach einer ausgiebigen Besichtigung wurde das Hotel in Stans bezogen. Am Abend waren wir von den Eltern unserer Dirgentin, der Familie Bissig, zu einem gemütlichen Grillabend eingeladen.



Der Abend ging mit dem Singen von schönen Jodelliedern und den Schwyzerörgeli-Klängen viel zu schnell zu Ende.



Der zweite Tag stand ganz im Zeichen des Pilatus. Nachdem der Gipfel mit Gondel- und Seilbahn erklimmen war konnte die fantastische Aussicht bei einem Spaziergang auf dem Rundweg genossen werden. Ebenfalls ein Genuss war die als Mittagessen servierte Innerschwyzler Spezialität.



Die Talfahrt machten wir mit der steilsten Zahnradbahn der Welt, die uns in 40 Minuten sicher nach Alpnachstad brachte. Mit dem Schiff erreichten wir eine Stunde später Luzern, wo wir dann allerdings das Gefühl hatten, nicht mehr in der Schweiz zu sein! Der Car brachte uns anschliessend zurück in unser Hotel nach Stans wo auch der erlebnisreiche Tag nach dem Nachtessen ausklang.

Der dritte Tag war dann leider auch schon der letzte dieser Jodlerreise. Nach der Besichtigung einer Destilliererei und einer Glasbläserei in Oberarth erwartete uns ein fantastisches Mittagessen am Lauerzersee.



Über den Sattel ging es weiter nach Rapperswil wo Zeit blieb, die Altstadt oder sonst etwas zu besichtigen. Über Wattwil und Appenzell gelangten wir wieder nach Altstätten, wo wir in der Klostermühle bei einem guten Nachtessen die Jodlerreise 2012 ausklingen liessen.

Der Präsident Paul Fenk dankt allen, die zum guten Gelingen der Reise beigetragen haben und auch den Familienmitgliedern und Freunden die uns begleitet haben.

